

Shopdaten

Unter **FINN.webshop** → **Einstellungen** → **Shopdaten** wird der Zugang zum Shop hinterlegt.

Zugangsdaten

URL zum Shop

Die Adresse des Shops **ohne** abschließenden Schrägstrich. FINN.ghost bildet daraus die Adresse der Schnittstelle unter `/ghost/`.

Nutzer und Passwort

Die Zugangsdaten für die FINN.ghost-Schnittstelle im Shop. Sie werden bei jedem Aufruf mitgeschickt und im Shop geprüft.

Das ist kein Kundenkonto und kein Shop-Administrator, sondern ein eigener technischer Zugang. Er wird bei der Einrichtung des Shops zusammen mit unserem Team festgelegt.

Das Passwort wird in der Konfiguration von FINN.ghost verschlüsselt gespeichert.

Was beim Start passiert

Sobald das Modul mit gültigen Zugangsdaten läuft, aktualisiert FINN.ghost die Schnittstellendateien im Shop und prüft anschließend die Datenbank des Shops auf den passenden Stand.

Nach einem FINN.ghost-Update ist im Shop deshalb nichts nachzuinstallieren. Im Protokoll erscheint der Hinweis, dass die Dateien im Shop aktualisiert wurden.

Verbindung prüfen

Bleiben die Auswahllisten in den Einstellungen leer oder meldet das Protokoll, dass der Webserver nicht erreichbar ist, stimmt etwas an Adresse oder Zugangsdaten nicht.

Typische Meldungen:

Meldung im Protokoll	Bedeutung
Webserver für POST ... nicht erreichbar	der Shop antwortet nicht oder zu langsam
Zugriff verweigert / Anmeldung fehlgeschlagen	Nutzer oder Passwort stimmen nicht
Hinweis auf die Datenbankprüfung	die Shop-Datenbank passt nicht zum FINN.ghost-Stand

Ein „Webserver nicht erreichbar“ bei großen Läufen ist oft kein Verbindungsproblem, sondern ein Zeitüberschreitungsfehler des Webserver. Dann hilft es, den Lauf in kleinere Aufgaben aufzuteilen — etwa Artikel ohne Bilder und Bilder getrennt zu übertragen.

Nächster Schritt

[Belege und Neukunden](#)